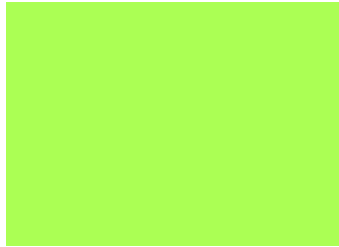


# DATEV Ratingreport Banken Sparkassen

- Musterauswertung

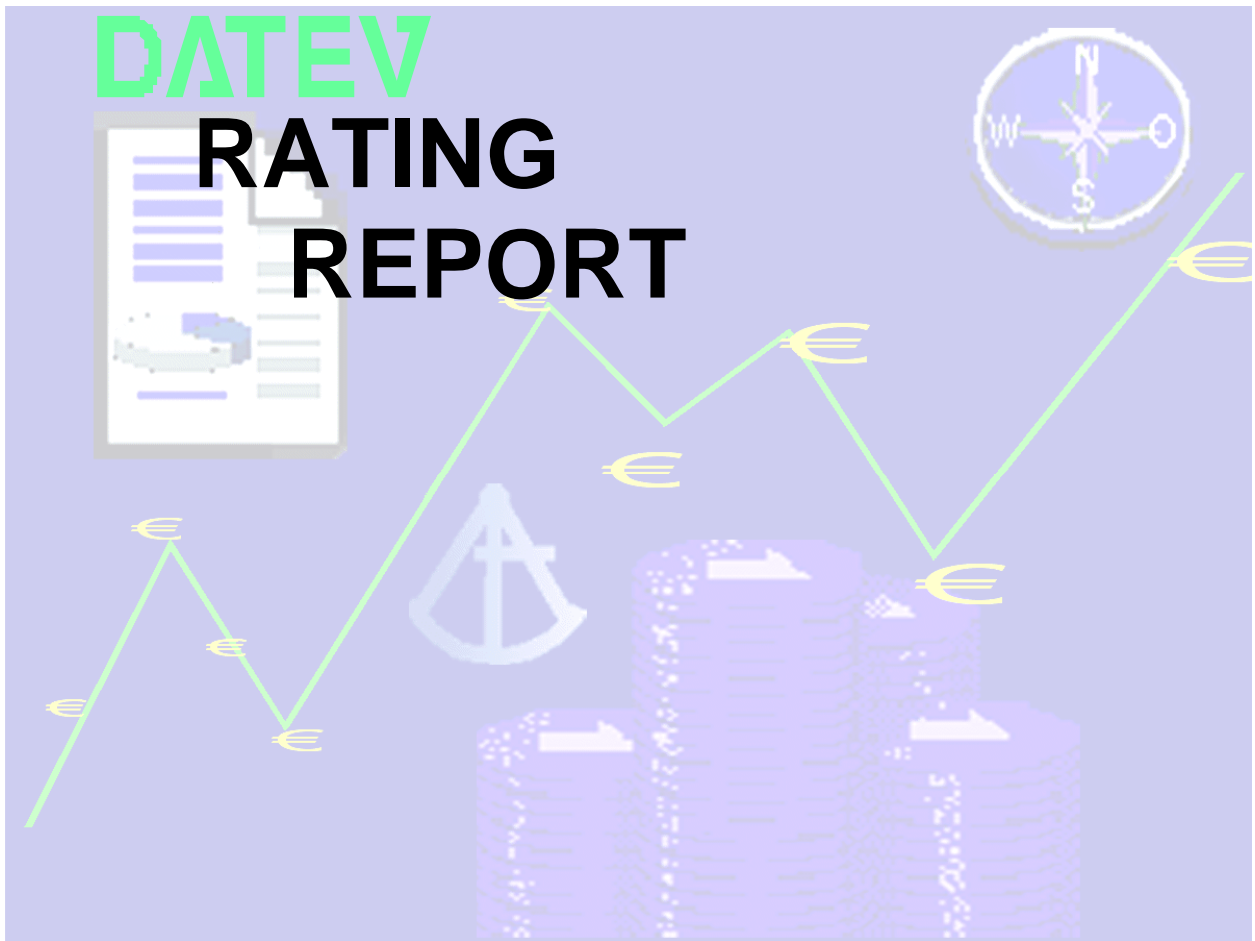




**DATEV**



# RATING REPORT



**Musterholz GmbH  
2013**

## Inhalt

<b>Hauptteil</b>	<b>Seite</b>
Übersicht	3
Kurzanalyse	4
Kennzahlen	6
Branchenanalyse	8
Bankenschema	10
Qualitative Daten	11

<b>Anhang</b>	<b>Seite</b>
Anhang 1: Bilanzrating (Kennzahlenbasis)	12
Anhang 2: Kennzahlen mit Rechenbasis	13
Anhang 3: Bankenschema (Strukturbilanz und GuV)	15

### Hinweise zum Inhalt

Der DATEV-Ratingreport ist ein von DATEV eG, Nürnberg, entwickelter Berichtsstandard zum Unternehmensreporting gegenüber Banken. Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 ist Grundlage des DATEV-Ratingreports. Die ermittelten Krisensignalwerte und Kennzahlen basieren auf der Annahme der Richtigkeit und Vollständigkeit der vom Analyseprogramm verarbeiteten Abschlussdaten. Die dargestellten Insolvenzwahrscheinlichkeiten beruhen auf mathematisch-statistischen Verfahren und bieten eine hohe Richtigkeitsgewähr, die jedoch unter 100% liegt. Der DATEV-Ratingreport kann daher nur ein Anhaltspunkt neben anderen für die Bewertung der wirtschaftlichen Situation des Unternehmens einschlägigen Kriterien sein.

### Übersicht

#### Musterholz GmbH

#### Basisdaten

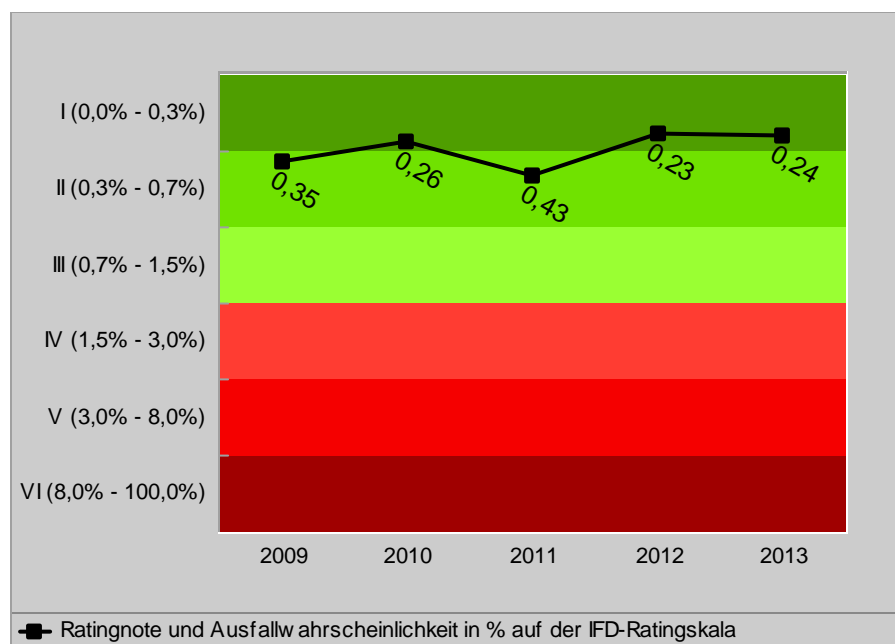
<b>Gründung</b>	01.01.1970	<b>Rechtsform</b>	GmbH
<b>Handelsregister-Nr.</b>	HGB12345	<b>Rechnungslegung</b>	HGB
<b>Branche</b>	Bautischlerei und -schlosserei		

#### Strukturdaten

<b>Stichtag</b>	31.12.2013	<b>Umsatz</b>	4.616.947 Euro
<b>Abschluss</b>	vorläufig	<b>Bilanzsumme</b>	3.567.272 Euro
<b>Bilanzstatus</b>	Handelsbilanz	<b>Mitarbeiter</b>	31

#### Bilanzrating (Ratingstufe auf der IFD-Ratingskala)

<b>2011</b>	II	<b>2012</b>	I	<b>2013</b>	I
-------------	----	-------------	---	-------------	---



Das analysierte Unternehmen weist für den Analysezeitraum eine Ausfallwahrscheinlichkeit von **0,24 %** auf und befindet sich damit in der Ratingstufe **I** der IFD-Ratingskala.

Bei den Ratingstufen I bis III liegt eine sehr gute bis befriedigende Bonität vor. Die Ratingstufen IV bis VI deuten auf ein überdurchschnittliches bis sehr hohes Risiko hin.

Zu den einfließenden Kennzahlen und weitergehenden Erläuterungen vgl. Anhang 1.

## Kurzanalyse

### ERFOLGSLAGE

Das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung ist von 259.364 Euro um 8,90% auf 236.279 Euro gesunken. Zuzüglich Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie Zinsaufwendungen ergibt sich ein Erfolg der sich von 442.363 Euro um 9,26% auf 401.382 Euro ebenfalls vermindert hat.

<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b> 110.592 122.379 -9,63 %	<b>Erfolg vor Zinsen und Steuern</b> 401.382 442.363 -9,26 %	<b>Ordentlicher Betriebserfolg</b> 391.540 435.796 -10,16 %	<b>Leistung</b> 4.615.808 4.767.817 -3,19 %	<b>Umsatzerlöse</b> 4.616.947 4.778.702 -3,38 %
<b>Zinsaufwand</b> 54.511 60.620 -10,08 %		<b>Finanz- und neutraler Erfolg</b> -32 -5.411 -99,41 %	<b>Aufwand</b> 4.224.268 4.332.021 -2,49 %	<b>Übrige Leistungen</b> -1.139 -10.885 -89,54 %
<b>Ausschüttung (oder noch möglich)</b> 0 0 --- %		<b>Nicht ordentlicher Ertrag</b> 9.874 11.981 -17,59 %		<b>Materialaufwand</b> 2.178.972 2.275.561 -4,24 %
<b>Änderung Eigenkapital aus Erfolg</b> 236.279 259.364 -8,90 %		<b>Nicht ordentlicher Aufwand</b> 0 3 -100,00 %	<b>Personalaufwand</b> 1.369.971 1.381.767 -0,85 %	<b>Ordentliche Abschreibungen</b> 103.934 107.862 -3,64 %
			<b>Restlicher Aufwand</b> 571.391 566.831 0,80 %	

Zeile 1: Berichtsjahr 2013 in Euro  
 Zeile 2: Vergleichsjahr 2012 in Euro  
 Zeile 3: Änderung in %

Der positive Erfolg ist hauptsächlich auf den ordentlichen Bereich und hier auf den Betriebsbereich zurückzuführen. Der Erfolg im Vergleichszeitraum resultiert hauptsächlich aus dem ordentlichen Bereich und hier aus dem Betriebsbereich.

Die Gesamtkapitalrendite, die als Verhältnis des Erfolgs zur Bilanzsumme errechnet wird, liegt mit 11,25% unter dem Vergleichswert von 12,63%.

### **FINANZLAGE**

#### **Mittelherkunft und -verwendung**

Per saldo liegt eine Eigenmittelmehrung vor, die sowohl in den Vermögensaufbau investiert sowie für den Kapitaldienst verwendet wurde.

Bei getrennter Betrachtung resultiert die Mittelherkunft weit überwiegend aus dem Cashflow vor Steuern und Zinsen, während Fremdfinanzierung und Desinvestitionen nur unwesentlich dazu beitragen.

Die Mittel wurden überwiegend für Ausschüttungen und Steuerzahlungen verwendet, bei relativ geringem Kapitaldienst wurde ein wesentlicher Betrag in den Vermögensaufbau investiert.

Bei dynamischer Betrachtung muss der Cashflow vor Steuern und Zinsen von 497.405 Euro rd. 2,76 mal erwirtschaftet werden, um das Fremdkapital von 1.370.633 Euro vollständig zurückzuzahlen.

#### **Kapitalstruktur**

Das Eigenkapital hat sich von 2.120.360 Euro auf 2.196.639 Euro erhöht. Trotz gleichzeitig gestiegener Bilanzsumme ist die Eigenkapitalquote von 60,53% auf 61,58% gestiegen.

Bei insgesamt gesunkenem Fremdkapital haben sich die Anteile des mittel- und des kurzfristigen Fremdkapitals erhöht, der Schwerpunkt liegt nach wie vor im kurzfristigen Bereich. Innerhalb der kurzfristigen Verbindlichkeiten haben weiterhin die Lieferanten den größten Anteil.

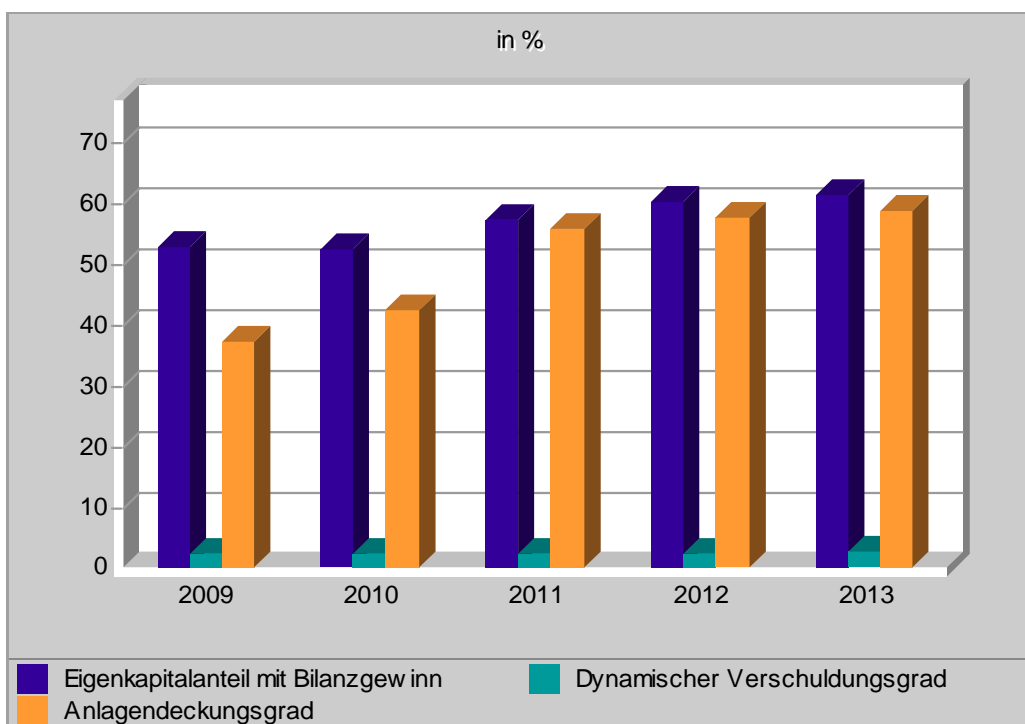
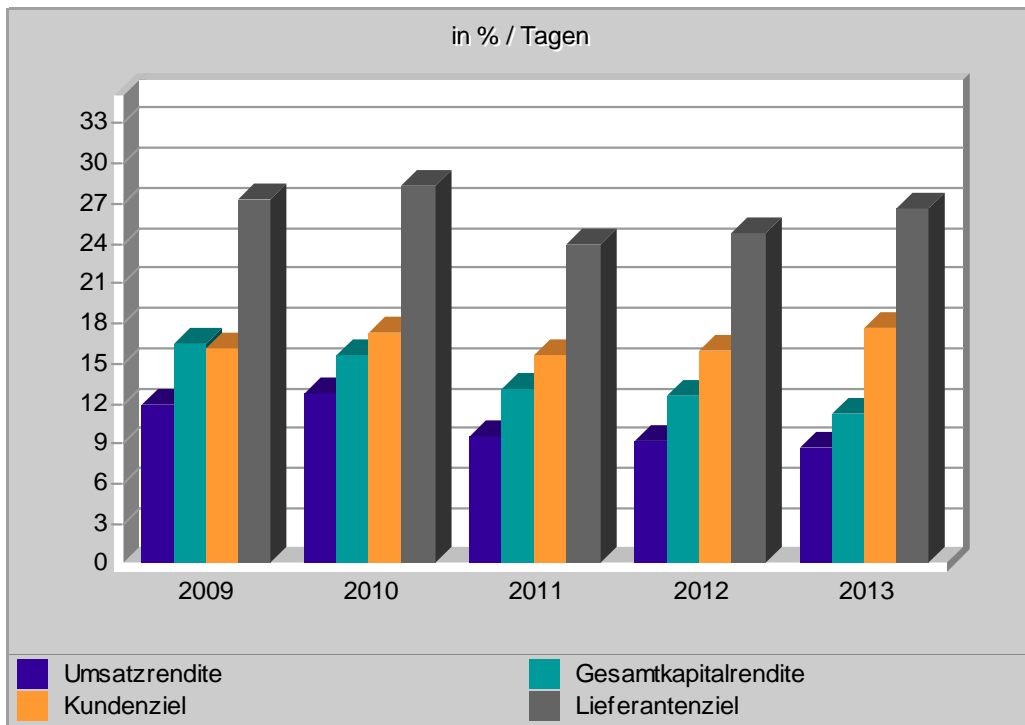
Die Betrachtung der Verbindlichkeiten (außer Rückstellungen) nach Gläubigergruppen zeigt eine höhere Beanspruchung der Lieferanten. Nach wie vor sind die Kreditinstitute Hauptgläubiger des Unternehmens.

## Kennzahlen

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Renditekennzahlen (in%)</b>					
Umsatzrendite	11,92	12,79	9,58	9,26	8,69
Gesamtkapitalrendite	16,50	15,66	13,16	12,63	11,25
<b>Aufwandsstrukturkennzahlen</b> in v.H. der Gesamtleistung					
Materialanteil	46,97	46,27	48,01	47,73	47,21
Personalanteil	26,61	26,08	28,48	28,98	29,68
Abschreibungsanteil	2,65	2,77	2,44	2,26	2,25
Anteil restlicher Aufwand	12,11	11,41	11,60	11,89	12,38
<b>Kennzahlen zur Zielgewährung (in Tagen)</b>					
Zielgewährung an Kunden	16,08	17,30	15,62	16,04	17,60
Zielgewährung von Lieferanten	27,28	28,36	23,91	24,73	26,66
<b>Lagerwirtschaftskennzahlen (in Tagen)</b>					
Reichweite Erzeugnis- bzw. Warenlager	5,74	6,80	6,63	5,88	6,00
Reichweite Material- bzw. Warenlager	17,12	18,91	16,76	17,17	18,09
<b>Kennzahlen zum Cashflow</b> <b>und zum Verschuldungsgrad</b>					
Eigenkapitalanteil ohne Bilanzgewinn	26,40	28,73	32,72	35,68	37,28
Eigenkapitalanteil mit Bilanzgewinn	52,97	52,59	57,65	60,53	61,58
Innere Schuldendeckung bzw. Dynamischer Verschuldungsgrad	2,34	2,45	2,57	2,51	2,76
Anlagendeckungsgrad	37,22	42,41	55,88	58,02	59,08
<b>Fremdkapitalstruktur</b> <b>nach Kapitalgebern:</b>					
Rückstellungen	11,84	13,90	16,35	18,33	17,93
Verbundbereich	7,38	8,50	7,42	8,79	8,59
Kreditinstitute	59,48	57,26	57,67	53,05	52,68
Lieferanten	10,46	9,47	10,35	11,31	11,77
andere	10,83	10,87	8,21	8,53	9,03
<b>nach Fristen:</b>					
Verbundbereich	7,38	8,50	7,42	8,79	8,59
kurzfristig	39,21	41,72	37,30	37,30	41,40
mittelfristig	47,23	36,87	21,70	24,29	27,02
langfristig	6,18	12,91	33,59	29,63	22,99



## Musterholz GmbH 2013



## Branchenanalyse

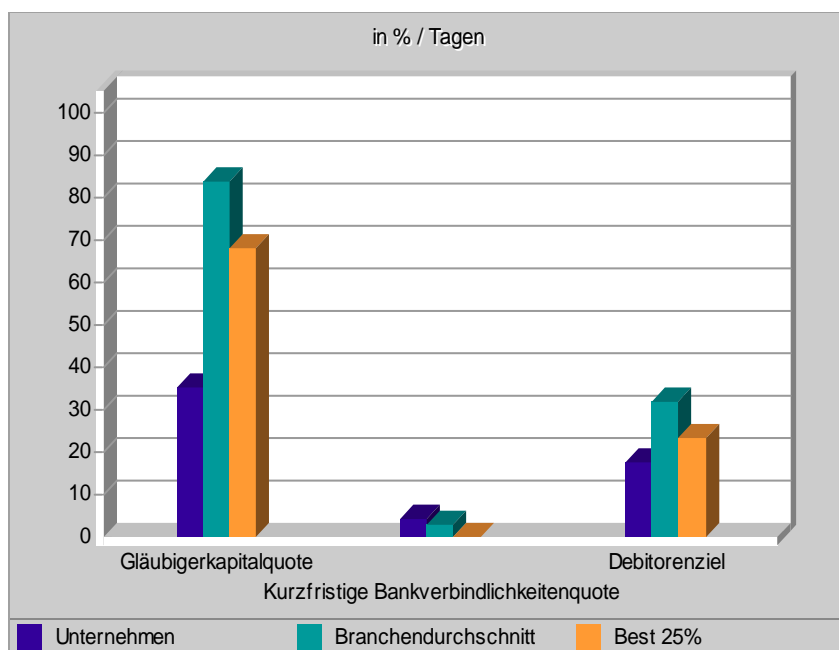
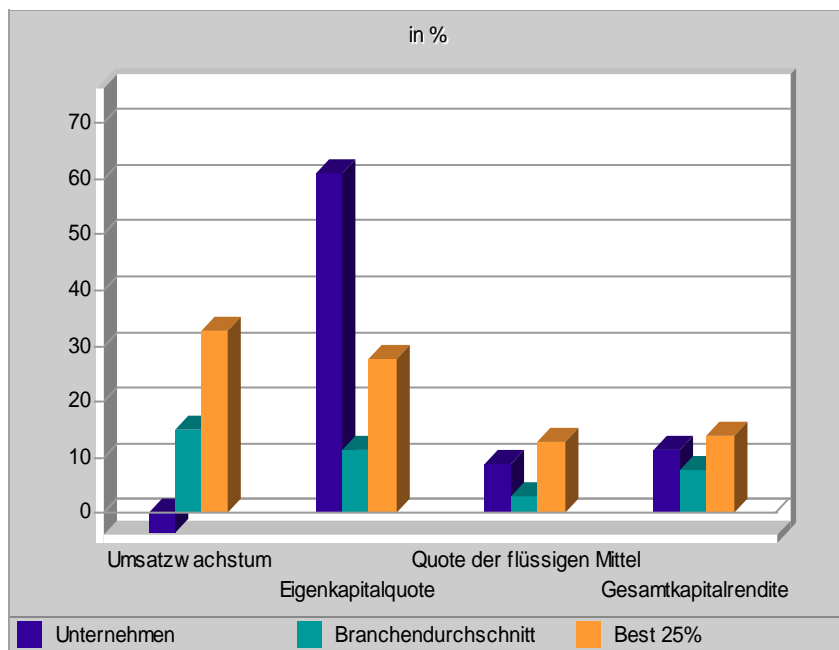
Branche: Bautischlerei und -schlosserei

Kennzahlenwerte für	2012	2013	Branchen- durchschnitt	Best 25%
in T-Euro / in % / in Tagen				
<b>Cashflow-Kennzahlen</b>				
Cashflow (EBITDA) Bundesbank (in T-Euro)	536	488	124	263
Cashflow Rendite (in %)	15,31	13,68	11,36	20,01
<b>Verschuldungs-Kennzahlen (in%)</b>				
Eigenkapitalquote	59,79	60,93	11,52	27,69
Gläubigerkapitalquote	36,13	35,17	83,75	68,13
Kurzfristige Bankverbindlichkeitenquote	3,09	4,36	2,93	0,00
<b>Rendite-Kennzahlen (in %)</b>				
Eigenkapitalrendite	18,23	15,96	31,15	75,64
Gesamtkapitalrendite	12,63	11,25	7,77	13,79
<b>Liquidität und Anlagendeckung (in %)</b>				
Liquidität 2. Grades	65,68	82,80	78,96	139,53
Quote der flüssigen Mittel	5,48	9,03	3,06	12,78
Anlagendeckung II	99,17	102,58	308,94	572,07
<b>Umschlagszahlen</b>				
Kapitalumschlag (in %)	136,11	129,39	249,00	180,00
Debitorenziel (in Tagen)	16,04	17,60	32,11	23,35
Kreditorenziel (in Tagen)	24,73	26,66	38,54	68,91
<b>Sonstige Kennzahlen (in T-Euro)</b>				
Umsatz je Mitarbeiter	154,15	148,93	150,21	216,30
Umsatzwachstum (in %)	-1,01	-3,38	15,07	32,87
Personalaufwand je Mitarbeiter	44,57	44,19	35,75	32,11
Jahresüberschuss je Mitarbeiter	8,37	7,62	3,08	7,42

Die Branchenvergleichszahlen basieren auf Kennzahlen der Deutschen Bundesbank Stand November 2013 für das Jahr 2011.

### Hinweis

Für einige Branchen liegen derzeit noch keine ausreichenden Datenbestände vor, um repräsentative Durchschnittswerte für alle Kennzahlen zu bilden. Sofern für die ausgewählte Branche keine Kennzahlen ermittelt werden können, werden die Durchschnittswerte der übergeordneten Branche gewählt.



### Erläuterung

Die beiden Grafiken stellen die Kennzahlenwerte des Unternehmens (blaue Balken) einerseits dem Branchendurchschnitt (grüne Balken), andererseits dem Wert der besten 25 % der Branche (orange Balken) gegenüber. Während die Kennzahlen der oberen Grafik positiv zu interpretieren sind, sofern die Unternehmenswerte über den Branchenwerten liegen, sind die Kennzahlen der unteren Grafik als positiv zu betrachten, wenn die Unternehmenswerte geringer als die Vergleichswerte sind.

# Bankenschema

## Kennzahlen der Sparkassen

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>CASH FLOW</b>					
Betriebsergebnis	466.089	525.989	371.266	376.702	426.852
+ Planmäßige Abschreibungen	122.206	123.367	116.310	107.543	103.488
+ Erhöhung langfristiger Rückstellungen	3.651	32.557	7.350	0	0
<b>= Cash Flow (vor Steuern)</b>	<b>591.946</b>	<b>681.913</b>	<b>494.926</b>	<b>484.245</b>	<b>530.340</b>
Sachinvestitionen	6.308	433.213	55.893	3.205	28.080
Beschäftigte	31	30	31	31	31
<b>Erfolgskennzahlen</b>					
(01) Gesamtkapitalverzinsung in %	16,26	16,76	13,21	12,58	13,58
(02) Umsatzrentabilität in %	9,89	11,73	7,68	7,90	9,25
(03) Betriebsrentabilität in %	11,60	13,08	9,40	9,07	10,23
(04) Cash-Flow-Rate in %	12,56	15,21	10,24	10,16	11,49
(05) Rohertragsquote in %	53,03	53,56	51,99	52,27	52,79
(06) Personalaufwandsquote in %	26,61	26,18	28,48	28,98	27,86
(07) Abschreibungsquote in %	2,59	2,75	2,41	2,26	2,24
(08) Mietaufwandsquote in %	0,80	0,67	1,12	1,13	1,17
(09) Zinsaufwandsquote in %	1,83	1,85	1,84	1,27	1,18
(10) Umsatz je Beschäftigten	152.195	149.179	155.726	154.152	148.934
(11) Pro-Kopf-Rohertrag	80.616	80.065	81.040	80.395	78.608
<b>Finanz.- und Liquiditätskennzahlen</b>					
(12) Anlagendeckung in %	70,47	70,77	84,52	87,53	89,38
(13) Kurzfristige Liquidität in %	70,08	49,80	49,86	67,89	85,74
(14) Dynam. Verschuldungsgrad in Jahren	2,71	2,54	3,01	2,86	2,58
(15) Debitorenlaufzeit in Tagen	16,08	17,30	15,62	16,04	17,60
(16) Kreditorenlaufzeit in Tagen	27,28	28,36	23,91	24,73	26,66
(17) Lagerdauer in Tagen	29,34	33,51	30,57	29,52	30,80
<b>Bilanzstrukturkennzahlen</b>					
(18) Eigenkapitalquote in %	52,78	52,33	57,28	60,23	61,33
(19) Kurzfristige Verschuldung in %	21,92	23,64	18,68	17,81	18,75
(20) Anlagenintensität in %	79,04	82,63	84,75	82,27	78,56
<b>Sonstige Kennzahlen</b>					
(21) Gesamtkapitalumschlag (-fach)	1,39	1,23	1,39	1,37	1,30
(22) Investitionsquote in %	0,13	9,66	1,16	0,07	0,61
(23) Sachabschreibungsquote in %	4,39	3,98	3,84	3,69	3,65
(24) Selbstfinanzierungsquote in %	9.384,05	157,41	885,49	15.109,05	1.888,68

## Qualitative Daten

Selbstbild Unternehmer	
Bankbeziehung	32 Jahre
Alter des Unternehmers	63 Jahre
Stellvertreterregelung	vertragliche Regelung mittels Prokura oder Geschäftsführungsbefugnis
Nachfolgeregelung	vorvertragliche Absprachen mit möglichen Nachfolgern
Leitungserfahrung	17 Jahre, davon 15 Jahre in dem genannten Unternehmen
Branchenerfahrung	30 Jahre, davon 15 Jahre in dem genannten Unternehmen
Selbstbild Unternehmen	
Rechnungslegung	<ul style="list-style-type: none"> <li>freiwillige Veröffentlichung des Jahresabschlusses</li> <li>Gliederung: über die Mindestanforderung des HGB hinaus</li> <li>Gewinn- und Verlustrechnung nach Gesamtkostenverfahren</li> <li>Abschlussvermerk: WP uneingeschränkt</li> <li>freiwillige Prüfung</li> </ul>
Controlling, Finanzplanung, Businessplan	<ul style="list-style-type: none"> <li>monatliche Finanzdisposition</li> <li>monatlich Kosten- und Leistungskontrolle</li> <li>nur bei Bedarf Erstellung einer Detailplanung</li> </ul>
unterjährige Unterlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>monatlich Auswertung einer BWA</li> <li>monatliche Weiterleitung von Daten an die Unternehmensleitung</li> </ul>
Risikovorsorge / Versicherung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundrisiken (Feuer-, Wasser-, Sturmschäden, etc.)</li> <li>Haftungsrisiken (Produkt-, Umwelt-, Betriebsrisiken, etc.)</li> <li>Finanzrisiken (Forderungsausfälle, Vertragsstrafen, etc.)</li> <li>weitere Risiken (Betriebsunterbrechung, Rechtsschutzversicherung, etc.)</li> </ul>
Markt / Branche für Hauptleistung	<ul style="list-style-type: none"> <li>erwartetes Umsatzwachstum: deutlich stärker als Branchendurchschnitt</li> <li>regionale Konkurrenz: mäßig</li> <li>überregionale Konkurrenz: stark</li> <li>5 Kunden machen 75 % des Umsatzes aus</li> <li>3 Lieferanten machen 75 % des Einkaufs aus</li> <li>Verdrängungsrisiko: Produkt innerhalb der nächsten 12 Monate nicht kopierbar</li> </ul>

# Anhang 1

## Bilanzrating (Krisenprognose)

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Ratingstufe auf der IFD*-Ratingskala</b> von 1 (sehr gute/gute Bonität) bis 6 (sehr hohes Risiko)	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
* Initiative Finanzstandort Deutschland					
<b>Einjahres-Ausfallwahrscheinlichkeit (in%)</b>	<b>0,35</b>	<b>0,26</b>	<b>0,43</b>	<b>0,23</b>	<b>0,24</b>
<b>Krisensignalwert</b> zur Einschätzung des Risikos einer Insolvenzgefährdung	<b>4,15</b>	<b>4,45</b>	<b>3,95</b>	<b>4,55</b>	<b>4,54</b>
Einzelkomponenten:					
<b>Quote des ordentlichen Ergebnisses</b>	<b>17,42</b>	<b>17,87</b>	<b>13,97</b>	<b>13,77</b>	<b>12,46</b>
Ordentliches Ergebnis/ Nettobilanzsumme	587.236 3.370.520	646.404 3.616.947	485.347 3.475.069	477.308 3.467.442	440.485 3.535.843
<b>Bank- und Lieferantenquote</b>	<b>33,27</b>	<b>31,96</b>	<b>29,13</b>	<b>25,66</b>	<b>24,98</b>
Bank- und Lieferantenverbindlichkeiten/ Nettobilanzsumme	1.121.450 3.370.520	1.156.097 3.616.947	1.012.297 3.475.069	889.843 3.467.442	883.404 3.535.843
<b>Quote der Fremdkapitalkosten</b>	<b>6,25</b>	<b>5,41</b>	<b>6,80</b>	<b>4,71</b>	<b>4,41</b>
Zinsaufwand/ Verbindlichkeiten	86.012 1.375.226	78.692 1.454.243	82.047 1.205.736	51.513 1.093.705	48.199 1.093.503
<b>Quote kurzfristiger Verbindlichkeiten</b>	<b>10,21</b>	<b>12,47</b>	<b>8,15</b>	<b>7,26</b>	<b>8,86</b>
Kurzfristige Verbindlichkeiten/ Umsatzerlöse	481.536 4.718.034	557.990 4.475.376	393.366 4.827.508	346.850 4.778.702	409.096 4.616.947
<b>Eigenmittelquote</b>	<b>26,70</b>	<b>29,03</b>	<b>33,09</b>	<b>36,05</b>	<b>37,61</b>
Wirt. Eigenkapital (ratingorientiert)/ Bilanzsumme (ratingorientiert)	899.999 3.370.519	1.049.999 3.616.946	1.149.999 3.475.068	1.249.999 3.467.441	1.329.999 3.535.842

### Erläuterung

Das Bilanzrating basiert auf einer logistischen Regressionsanalyse zur Unternehmensklassifizierung, um Wahrscheinlichkeitsaussagen über dessen Krisenanfälligkeit für die Zukunft treffen zu können. Die verwendete Funktion wurde in Kooperation mit dem Institut für betriebswirtschaftliches Management der Universität Münster, Prof. Dr. Jens Leker, anhand empirischer Daten mittelständischer Unternehmen entwickelt. Die logistische Regressionsanalyse liefert einen Ergebniswert, der als Indikator für die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens steht. Der Ergebniswert zielt auf die Eintrittswahrscheinlichkeit einer Insolvenz innerhalb des nächsten Jahres ab. Dieses Gütemaß basiert auf der verwendeten Analysestichprobe von Vergangenheitsdaten tatsächlicher Insolvenzfälle. Durch aktive Handlungsmaßnahmen kann der Einschätzung des Systems bei lebenden Unternehmen begegnet werden. Dies ist die Zielsetzung der Krisenfrüherkennung.

## Anhang 2

### Kennzahlen mit Rechenbasis

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Vergleichszeitraum	2008	2009	2010	2011	2012
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Renditekennzahlen</b>					
Erfolg	562.282	572.417	462.466	442.363	401.382
/ Umsatz * 100	4.718.034	4.475.376	4.827.508	4.778.702	4.616.947
<b>= Umsatzrendite</b>	<b>11,92</b>	<b>12,79</b>	<b>9,58</b>	<b>9,26</b>	<b>8,69</b>
Erfolg	562.282	572.417	462.466	442.363	401.382
/ Bilanzsumme * 100	3.408.779	3.654.447	3.514.269	3.502.942	3.567.272
<b>= Gesamtkapitalrendite</b>	<b>16,50</b>	<b>15,66</b>	<b>13,16</b>	<b>12,63</b>	<b>11,25</b>
<b>Aufwandsstrukturkennzahlen</b>					
in v.H. der Gesamtleistung					
Materialanteil	46,97	46,27	48,01	47,73	47,21
Personalanteil	26,61	26,08	28,48	28,98	29,68
Abschreibungsanteil	2,65	2,77	2,44	2,26	2,25
Anteil restlicher Aufwand	12,11	11,41	11,60	11,89	12,38
<b>Kennzahlen zur Zielgewährung</b>					
Angaben in Tagen					
Leistungsforderungen	210.746	215.111	209.456	212.903	225.674
/ Umsatzerlöse	4.718.034	4.475.376	4.827.508	4.778.702	4.616.947
<b>= Zielgewährung an Kunden</b>	<b>16,08</b>	<b>17,30</b>	<b>15,62</b>	<b>16,04</b>	<b>17,60</b>
Leistungsverbindlichkeiten	167.727	164.101	154.050	156.317	161.350
/ Materialaufwand	2.213.133	2.082.738	2.319.748	2.275.561	2.178.972
<b>= Zielgewährung von Lieferanten</b>	<b>27,28</b>	<b>28,36</b>	<b>23,91</b>	<b>24,73</b>	<b>26,66</b>
<b>Lagerwirtschaftskennzahlen</b>					
Angaben in Tagen					
Bestand an Erzeugnissen, Waren	75.162	84.477	88.954	78.068	76.929
/ Umsatzerlöse	4.718.034	4.475.376	4.827.508	4.778.702	4.616.947
<b>= Reichweite des Erzeugnis- bzw. Warenlagers</b>	<b>5,74</b>	<b>6,80</b>	<b>6,63</b>	<b>5,88</b>	<b>6,00</b>
Bestand an RHB-Stoffen, Waren	105.229	109.405	108.020	108.546	109.520
/ Materialaufwand	2.213.133	2.082.738	2.319.748	2.275.561	2.178.972
<b>= Reichweite des Material- bzw. Warenlagers</b>	<b>17,12</b>	<b>18,91</b>	<b>16,76</b>	<b>17,17</b>	<b>18,09</b>

**Musterholz GmbH  
2013**

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Vergleichszeitraum	2008	2009	2010	2011	2012
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Kennzahlen zum Cashflow und zum Verschuldungsgrad</b>					
Eigenkapital ohne Bilanzgewinn	900.000	1.050.000	1.150.000	1.250.000	1.330.000
/ Bilanzsumme * 100	3.408.779	3.654.447	3.514.269	3.502.942	3.567.272
<b>= Eigenkap.anteil ohne Bil.gewinn</b>	<b>26,40</b>	<b>28,73</b>	<b>32,72</b>	<b>35,68</b>	<b>37,28</b>
Eigenkapital mit Bilanzgewinn	1.805.472	1.921.893	2.025.994	2.120.360	2.196.639
/ Bilanzsumme * 100	3.408.779	3.654.447	3.514.269	3.502.942	3.567.272
<b>= Eigenkap.anteil mit Bil.gewinn</b>	<b>52,97</b>	<b>52,59</b>	<b>57,65</b>	<b>60,53</b>	<b>61,58</b>
Fremdkapital	1.603.307	1.732.554	1.488.275	1.382.582	1.370.633
/ Cashflow	686.573	706.327	579.510	551.894	497.405
<b>= Innere Schuldendeckung bzw. Dynamischer Verschuldungsgrad</b>	<b>2,34</b>	<b>2,45</b>	<b>2,57</b>	<b>2,51</b>	<b>2,76</b>
langfristiges Kapital	999.068	1.273.614	1.649.848	1.659.623	1.645.066
/ Anlagevermögen * 100	2.684.009	3.002.978	2.952.472	2.860.530	2.784.352
<b>= Anlagendeckungsgrad</b>	<b>37,22</b>	<b>42,41</b>	<b>55,88</b>	<b>58,02</b>	<b>59,08</b>
<b>Fremdkapitalstruktur nach Kapitalgebern:</b>					
Rückstellungen	11,84	13,90	16,35	18,33	17,93
Verbundbereich	7,38	8,50	7,42	8,79	8,59
Kreditinstitute	59,48	57,26	57,67	53,05	52,68
Lieferanten	10,46	9,47	10,35	11,31	11,77
andere	10,83	10,87	8,21	8,53	9,03
<b>nach Fristen:</b>					
Verbundbereich	7,38	8,50	7,42	8,79	8,59
kurzfristig	39,21	41,72	37,30	37,30	41,40
mittelfristig	47,23	36,87	21,70	24,29	27,02
langfristig	6,18	12,91	33,59	29,63	22,99



## Anhang 3

### Strukturbilanz Aktiva der Sparkassen

Analysezeitraum	2009	2010	2011	2012	2013
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>4.794</b>	<b>3.256</b>	<b>1.717</b>	<b>2.146</b>	<b>1.068</b>
(+ Entgelt. erw. Konzess., Schutzrechte)	4.794	3.256	1.717	2.146	1.068
<b>Sachanlagen</b>	<b>2.659.214</b>	<b>2.969.721</b>	<b>2.910.754</b>	<b>2.808.383</b>	<b>2.733.283</b>
(+ Grundstücke und Bauten)	2.262.365	2.630.350	2.638.168	2.595.153	2.552.992
(+ Technische Anlagen und Maschinen)	306.056	259.547	219.363	175.926	131.307
(+ Betriebs- und Geschäftsausstattung)	90.793	79.824	53.223	37.304	48.984
<b>Finanzanlagen</b>	<b>20.000</b>	<b>30.000</b>	<b>40.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
(+ Anteile an verbundenen U./Beteil.U.)	0	0	0	10.000	10.000
(+ Wertpapiere des Anlagevermögens, sonstiges Finanz-Anlagevermögen)	20.000	30.000	40.000	40.000	40.000
<b>Anlagevermögen</b>	<b>2.684.008</b>	<b>3.002.977</b>	<b>2.952.471</b>	<b>2.860.529</b>	<b>2.784.351</b>
<b>Vorräte</b>	<b>180.391</b>	<b>193.882</b>	<b>196.974</b>	<b>186.614</b>	<b>186.449</b>
(+ Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe)	105.229	109.405	108.020	108.546	109.520
(+ Unfertige Erzeugnisse und Leistungen)	19.180	22.249	24.023	24.596	25.197
(+ Fertige Erzeugnisse und Waren)	55.982	62.228	64.931	53.472	51.732
<b>Forderungen u. sonst. Vermögensgegenst.</b>	<b>216.196</b>	<b>219.316</b>	<b>260.394</b>	<b>228.394</b>	<b>247.423</b>
(+ Forderung aus Lieferung und Leistung)	210.746	215.111	209.456	212.903	225.674
(+ Sonstige Vermögensgegenstände)	5.450	4.205	50.938	15.491	21.749
<b>Wertpapiere</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kassenbestand, Bankguthaben und Schecks</b>	<b>305.346</b>	<b>208.489</b>	<b>64.048</b>	<b>191.996</b>	<b>322.279</b>
<b>Sonst. aktive Rechnungsabgrenzungsp.</b>	<b>9.753</b>	<b>9.632</b>	<b>9.903</b>	<b>9.312</b>	<b>3.644</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>711.686</b>	<b>631.319</b>	<b>531.319</b>	<b>616.316</b>	<b>759.795</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.395.694</b>	<b>3.634.296</b>	<b>3.483.790</b>	<b>3.476.845</b>	<b>3.544.146</b>

**Strukturbilanz Passiva der Sparkassen**

<b>Analysezeitraum</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Eigenkapital</b>					
(+ Gezeichnetes Kap., Einlagen)	260.000	260.000	260.000	260.000	260.000
(+ Gewinnrücklagen)	640.000	790.000	890.000	990.000	1.070.000
(± Bilanzergebnis/Ergebnisvortrag)	905.472	871.893	875.994	870.360	866.639
(- Kompensationen)	13.085	20.151	30.479	26.097	23.126
<b>Haftendes Eigenkapital</b>	<b>1.792.387</b>	<b>1.901.742</b>	<b>1.995.515</b>	<b>2.094.263</b>	<b>2.173.513</b>
(+ Sonderposten mit Rücklageanteil 50%)	0	0	0	0	0
<b>Wirtschaftliches Eigenkapital</b>	<b>1.792.387</b>	<b>1.901.742</b>	<b>1.995.515</b>	<b>2.094.263</b>	<b>2.173.513</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>189.822</b>	<b>240.811</b>	<b>243.339</b>	<b>253.377</b>	<b>245.701</b>
(+ Pensionsrückstellungen)	80.926	113.483	118.065	117.130	115.953
(+ Steuerrückstellungen)	0	9.302	0	3.959	0
(+ Rückstellungen für latente Steuern)	2.790	11.015	14.753	17.915	20.724
(+ Sonstige Rückstellungen)	106.106	107.011	110.521	114.373	109.024
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>1.413.485</b>	<b>1.491.743</b>	<b>1.244.936</b>	<b>1.129.205</b>	<b>1.124.932</b>
(+ Verbindlichkeiten gegenüber KI)	953.723	991.996	858.247	733.526	722.054
(+ Erhaltene Anzahlungen)	38.259	37.500	39.200	35.500	31.429
(+ Verbindlichkeiten aus L+L)	167.727	164.101	154.050	156.317	161.350
(+ Gesellsch.-Darlehen gesichert < 5 J.)	118.350	147.250	110.438	121.481	117.800
(+ Sonstige Verbindlichkeiten)	135.426	150.896	83.001	82.381	92.299
<b>Bereinigte Bilanzsumme</b>	<b>3.395.694</b>	<b>3.634.296</b>	<b>3.483.790</b>	<b>3.476.845</b>	<b>3.544.146</b>
Langfristiges Kapital	1.891.455	2.125.356	2.495.363	2.503.886	2.488.579
(davon wirtschaftliches Eigenkapital)	1.792.387	1.901.742	1.995.515	2.094.263	2.173.513
(davon langfristiges Fremdkapital)	99.068	223.614	499.848	409.623	315.066
Mittelfristiges Fremdkapital	759.988	649.887	337.670	353.696	391.090
Kurzfristiges Fremdkapital	744.251	859.053	650.757	619.263	664.477

**Struktur-Gewinn- und Verlustrechnung der Sparkassen**

<b>Analysezeitraum</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>
Währung	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Umsatzerlöse	4.718.034	4.475.376	4.827.508	4.778.702	4.616.947
± Bestandsveränderung	-5.816	9.315	4.477	-10.885	-1.139
<b>= Gesamtleistung</b>	<b>4.712.218</b>	<b>4.484.691</b>	<b>4.831.985</b>	<b>4.767.817</b>	<b>4.615.808</b>
- Materialaufwand	2.213.133	2.082.738	2.319.748	2.275.561	2.178.972
<b>= Rohertrag</b>	<b>2.499.085</b>	<b>2.401.953</b>	<b>2.512.237</b>	<b>2.492.256</b>	<b>2.436.836</b>
- Personalaufwand	1.253.708	1.173.893	1.376.096	1.381.767	1.285.971
- Planmäßige Abschreibungen	122.206	123.367	116.310	107.543	103.488
- Raumkosten	157.386	137.205	167.506	169.832	168.375
- Versicherungen/Beiträge	49.912	43.593	42.821	41.944	42.084
- Reparaturen und Instandhaltung	20.989	20.465	21.878	23.822	23.441
- Fahrzeugkosten	114.566	99.151	105.050	109.288	115.361
- Werbe- und Reisekosten	46.863	45.469	45.890	45.730	45.309
- Kosten Warenabgabe	23.187	21.451	25.984	22.426	21.288
- Verschiedene Kosten	157.429	145.760	151.262	153.438	155.182
- Abschreibung auf Forderung	2.526	1.230	1.362	319	446
- Sonstige Steuern	3.800	3.880	3.880	3.880	3.880
<b>= Teilbetriebsergebnis</b>	<b>546.513</b>	<b>586.489</b>	<b>454.198</b>	<b>432.267</b>	<b>472.011</b>
+ Zinsergebnis	-83.953	-80.412	-86.461	-59.094	-48.688
+ ordentliche betriebliche Erträge	3.529	19.912	3.529	3.529	3.529
<b>= Betriebsergebnis</b>	<b>466.089</b>	<b>525.989</b>	<b>371.266</b>	<b>376.702</b>	<b>426.852</b>
± Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	1.120
<b>= Betriebs- und Beteiligungsergebnis</b>	<b>466.089</b>	<b>525.989</b>	<b>371.266</b>	<b>376.702</b>	<b>427.972</b>
± Bewertungsergebnis	3.278	12.991	8.828	5.679	2.021
± Verwertungsergebnis	-3.387	2.925	96	6.299	7.853
± Sonstiges neutrales Ergebnis	10.290	-52.505	-6.810	-6.937	-6.975
- Leistungen an Gesellschafter	0	0	0	0	84.000
<b>= Ergebnis vor Steuern</b>	<b>476.270</b>	<b>489.400</b>	<b>373.380</b>	<b>381.743</b>	<b>346.871</b>
- Steuern vom Einkommen/Ertrag	150.725	172.980	119.279	122.379	110.592
<b>= Ergebnis nach Steuern</b>	<b>325.545</b>	<b>316.420</b>	<b>254.101</b>	<b>259.364</b>	<b>236.279</b>
± Ergebnisvortrag (Vorjahr)	679.927	705.473	721.893	710.996	710.360
± Rücklagenveränderung	-100.000	-150.000	-100.000	-100.000	-80.000
<b>= Bilanzergebnis</b>	<b>905.472</b>	<b>871.893</b>	<b>875.994</b>	<b>870.360</b>	<b>866.639</b>

**DATEV eG**

90329 Nürnberg

Telefon +49 911 319-0

Telefax +49 911 319-3196

E-Mail [info@datev.de](mailto:info@datev.de)

Internet [www.datev.de](http://www.datev.de)

Paumgartnerstraße 6–14